

Nachhaltigkeitsbericht 2023

produce use **adapt**

use adapt use adapt use

adapt use adapt use adapt

use adapt use **reuse**

adapt use adapt use adapt

use adapt use **recycle**

Über uns

Adapt, Reuse & Recycle

Systeme von Visplay fördern die nachhaltige Gestaltung und Nutzung von Geschäftsräumen. Unsere Präsentations-, Trag- und Einrichtungssysteme werden erst einmal gemäß den aktuellen Anforderungen für einen speziellen Zweck eingeplant. Unter anderem abhängig von dem zu präsentierenden Produkt, der Beschaffenheit des Raums, den Anforderungen der Marke oder dem aktuellen Gestaltungskonzept. Diese Anforderungen ändern sich jedoch mit der Zeit, insbesondere im Retail, oft sehr schnell. Hier zeigt sich der erste Vorteil der Systemlösung: Sie ist flexibel und kann an die sich ändernden Anforderungen angepasst werden. Das schont sowohl Ressourcen wie Zeit und Geld als auch den CO₂-Fußabdruck.

Ein neuer Raum. Neue Ware. Ein neuer Look. Wir unterstützen das lange Leben unserer Systeme mit langfristiger Verfügbarkeit der Systemkomponenten und durch Refurbishment ihres Bestands. Das Produktdesign und die hohe Verarbeitungsqualität sind grundsätzlich auf eine langfristige Nutzung ausgelegt. Das sorgt dafür, dass unsere Systeme auch im gebrauchten Zustand den Besitzer wechseln und teilweise für viele weitere Jahre im Einsatz sind. Diesen Reuse, also die Wiederverwendung, möchten wir im Sinne der Kreislaufwirtschaft zukünftig selbst weiter fördern.

Unsere Systeme bestehen schon heute zu einem großen Teil aus recyclingfähigen Materialien wie Stahl, Aluminium und Zinkdruckguss. 2023 lag der Anteil dieser Materialien in der Beschaffung bei 86 Prozent. Auch in der Neuproduktion nimmt der Recyclinganteil kontinuierlich zu. Wenn das Lebensende unserer Systeme erreicht ist, können sie nahezu vollständig recycelt werden. Wieder und wieder.

Visplay-Systeme ermöglichen Architekten, Räume nachhaltiger zu gestalten und Unternehmen, sie nachhaltiger zu nutzen. Der flexible und modulare Systemansatz erleichtert kontinuierliche Veränderungen sowie eine langfristige Nutzung. Wir bei Visplay sind seit jeher vom System überzeugt, weswegen wir seit über 85 Jahren in Lösungen denken und in modularen Systemen handeln.

Strategie und Ziele

Unsere Nachhaltigkeitsstrategie basiert auf drei zentralen Zielen: einem positiven CO₂-Fußabdruck, Kreislaufwirtschaft und Transparenz.

Ein positiver CO₂-Fußabdruck bedeutet, dass wir mehr CO₂ aus der Atmosphäre entfernen, als wir emittieren. Dies erreichen wir durch den Einsatz erneuerbarer Energien, die Verbesserung unserer Energieeffizienz und die Unterstützung von Aufforstungsprojekten. Unser Ziel ist es, aktiv zur Reduzierung der globalen CO₂-Konzentration beizutragen und somit den Klimawandel zu bekämpfen.

Die Kreislaufwirtschaft ist das zweite Standbein unserer Strategie. Anstatt Ressourcen zu verbrauchen und Abfälle zu erzeugen, streben wir danach, Materialien und Produkte im Kreislauf zu halten. Dies beinhaltet Recycling, Wiederverwendung und die Entwicklung langlebiger Produkte. Durch die Implementierung von Kreislaufwirtschaftsprinzipien reduzieren wir den Rohstoffverbrauch, minimieren Abfälle und fördern eine nachhaltige Ressourcennutzung.

Unter Transparenz verstehen wir, die Auswirkungen unseres Tuns auf Umwelt und Gesellschaft offen und ehrlich zu kommunizieren. Dies umfasst die Veröffentlichung von Nachhaltigkeitsberichten und die Einhaltung internationaler Standards. Durch Transparenz schaffen wir Vertrauen bei unseren Kunden, Partnern und Investoren und ermöglichen eine nachvollziehbare und überprüfbare Nachhaltigkeits-Performance.

Visplay hat den Hauptsitz in Weil am Rhein (Deutschland) und unterhält eine Niederlassung in Northampton (USA) sowie Vertriebsbüros in Paris (Frankreich) und London (England). Unsere Hauptmärkte sind Europa, Amerika und Asien. Weitere Informationen über das Unternehmen finden Sie auf www.visplay.com.

Ökologischer Fußabdruck

Spätestens 2035 wird Visplay eine positive Umweltwirkung haben, gemessen an der Gesamtheit aller Indikatoren des ökologischen Fußabdrucks.

Kreislaufwirtschaft

Um sowohl eine lange Nutzungsdauer als auch Entsorgung und Recycling zu gewährleisten, wird Visplay bis zum Jahr 2035 jedes Produkt über seinen gesamten Lebenszyklus begleiten.

Transparenz

Detaillierte Informationen, wo und wie ein Visplay-Produkt entsteht, werden bis 2035 unseren Kundinnen und Kunden bei ihrer Kaufentscheidung helfen.

Produkte

Produktentwicklung

Im Fokus der Produktentwicklung und des Designs bei Visplay steht die Langlebigkeit. Unsere Systeme zeichnen sich durch Robustheit und Flexibilität aus, was sie zu einer nachhaltigen Lösung für eine Vielzahl an Geschäftsräumen macht. Unsere Verpflichtung zu Qualität und zeitlosem Design erfüllt die dynamischen Anforderungen unserer Kunden und unterstreicht unser Bestreben, branchenführende Standards durch internationale Zertifizierungen zu etablieren. Diese belegen unser Engagement für Qualität, Sicherheit und Umweltverantwortung.

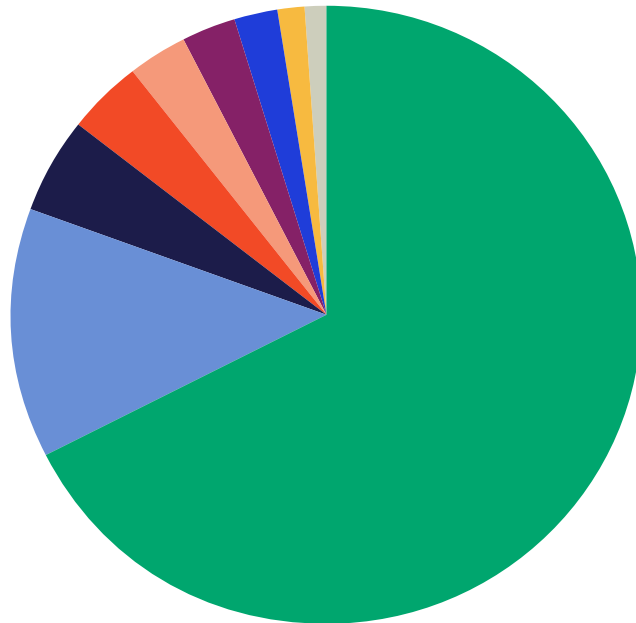
Bei unserem Produktentwicklungsansatz konzentrieren wir uns auf eine sorgfältig ausgewählte Palette an Materialien – Stahl, Aluminium, Zinkdruckguss, Glas, Holz und Kunststoff –, die für ihre Langlebigkeit und Recyclingfähigkeit bekannt sind. Die aus den Materialien resultierenden Bauteile werden fast ausschließlich durch mechanische Verbindungen wie Schrauben und Klemmen zusammengefügt, was eine problemlose Trennung und das Recycling am Ende ihrer Lebenszeit ermöglicht. Unsere Produkte sind nicht nur auf eine lange Nutzungsdauer ausgelegt, sondern zeichnen sich auch durch ihre Robustheit und zeitlose Konstruktion aus, die ihnen eine Lebensdauer von mehreren Jahrzehnten verleiht.

Wir optimieren kontinuierlich die Wartungsfreundlichkeit unserer Produkte und erweitern unseren After Sales Service, um die Leistung und Lebensdauer unserer Systeme zu maximieren. Unser „Adapt, Reuse, Recycle“-Ansatz ist in unserem Design- und Produktionsprozess tief verwurzelt und wird durch die Verwendung nachhaltiger Materialien sowie die Förderung geschlossener Kreisläufe verstärkt. Dies ermöglicht es uns, Abfall zu reduzieren und natürliche Ressourcen zu schonen. Gemeinsam mit unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern sowie den Lieferanten setzen wir uns für die kontinuierliche Förderung nachhaltiger Produktionsmethoden ein. Damit stärken wir das Umweltbewusstsein – und versuchen zugleich, unseren ökologischen Fußabdruck zu minimieren.

Materialien

Als Entwickler und Hersteller von Systemlösungen legen wir großen Wert auf die sorgfältige Auswahl und den Einsatz hochwertiger Materialien. Um die Langlebigkeit unserer Produkte zu gewährleisten, besteht der Großteil der von uns verwendeten Materialien aus Metall. Es wäre nicht zielführend, Materialien ausschließlich aufgrund ihrer Umweltfreundlichkeit auszuwählen, wenn diese nicht unseren hohen Qualitätsansprüchen entsprechen und somit keine Langzeitbeständigkeit gewährleisten würden. Unser Ziel ist es daher, Materialien so auszuwählen, dass sie sowohl die Qualität und Langlebigkeit als auch die Umweltverträglichkeit unserer Produkte steigern.

Stahl	67,54 %
Aluminium	13,07 %
Elektrokomponenten	4,97 %
Zinkdruckguss*	3,96 %
Kunststoff	3,10 %
Holz	2,91 %
Kartonage / Papier	1,98 %
Glas / Naturstein	1,47 %
Sonstige	0,99 %



*Beim Zinkdruckguss handelt es sich um eine Legierung, die mehrheitlich aus Zink besteht. Bei den von uns eingesetzten Legierungen ZP0410 und ZP0430 kommen unter anderem noch geringe Anteile von Aluminium, Kupfer und Magnesium vor. Erzeugnisse aus Zinkdruckguss sind zu 100 % recyclingfähig.

Recycling



Stahl, Aluminium, Zinkdruckguss und Glas können nahezu vollständig und ohne Qualitäts- oder Wertverlust recycelt werden, was einer effizienten Kreislaufwirtschaft entgegenkommt. Der Anteil dieser Materialien in unserer Beschaffung lag 2023 bei 86,04 Prozent. Bei der Neuproduktion sind wir bestrebt, den Anteil an recyceltem Material im Sinne der Kreislaufwirtschaft stetig weiter zu steigern. Bereits heute liegt zum Beispiel der Anteil an recyceltem Stahl bei unseren Qubo Systemen bei durchschnittlich 20 Prozent. Und unsere Systeme Invisible 6 sowie Multi-Lane enthalten im Durchschnitt 80 Prozent recyceltes Aluminium.

Neben Metall bringen wir auch einen großen Teil an Elektronikartikeln wie Stromschienen, Leitungen und Konverter in den Markt. Durch die Umsetzung der europäischen Richtlinie über Elektro- und Elektronik-Altgeräte (WEEE) (2012/19/EU) sowie weiterer lokaler Vorschriften unterstützt Visplay den Aufbau von Rücknahme- und Recycling-Systemen und übernimmt somit Verantwortung.

Zertifizierungen

Neben der Auswahl hochwertiger Materialien und einem ganzheitlichen Entwicklungsansatz lassen wir unsere Produkte von unabhängigen Instituten zertifizieren. So gewährleisten wir nicht nur ihre Sicherheit und Qualität, sondern erfüllen zugleich die steigenden Erwartungen, die unsere Kundinnen und Kunden an ihre Umweltverträglichkeit stellen. Von den zahlreichen nationalen und internationalen Zertifizierungen für Produkte und ihre Bestandteile prüfen wir bei Visplay für jedes Produkt sorgfältig, welche Standards und Normen für dessen spezifisches Einsatzgebiet notwendig, sinnvoll und zweckmäßig sind.



Das CE-Zeichen ist ein Kennzeichnungssymbol, das in der Europäischen Union verwendet wird, um die Konformität eines Produkts mit den geltenden EU-Richtlinien zu bestätigen. Das CE-Zeichen zeigt an, dass das Produkt die grundlegenden Anforderungen hinsichtlich Gesundheit, Sicherheit und Umweltschutz erfüllt, die in den harmonisierten europäischen Normen festgelegt sind. Produkte, die das CE-Zeichen tragen, können frei im Europäischen Wirtschaftsraum (EWR) gehandelt und verwendet werden.



Das UL-Zeichen steht für die Zertifizierung durch die „Underwriters Laboratories“, eine renommierte unabhängige Organisation in den USA, die seit 1894 tätig ist. Diese Organisation prüft Produkte, Materialien und Komponenten hinsichtlich ihrer Konformität mit festgelegten Sicherheitsstandards. Produkte, die das UL-Zeichen tragen, erfüllen die strengen Sicherheitsvorschriften der USA und Kanadas.



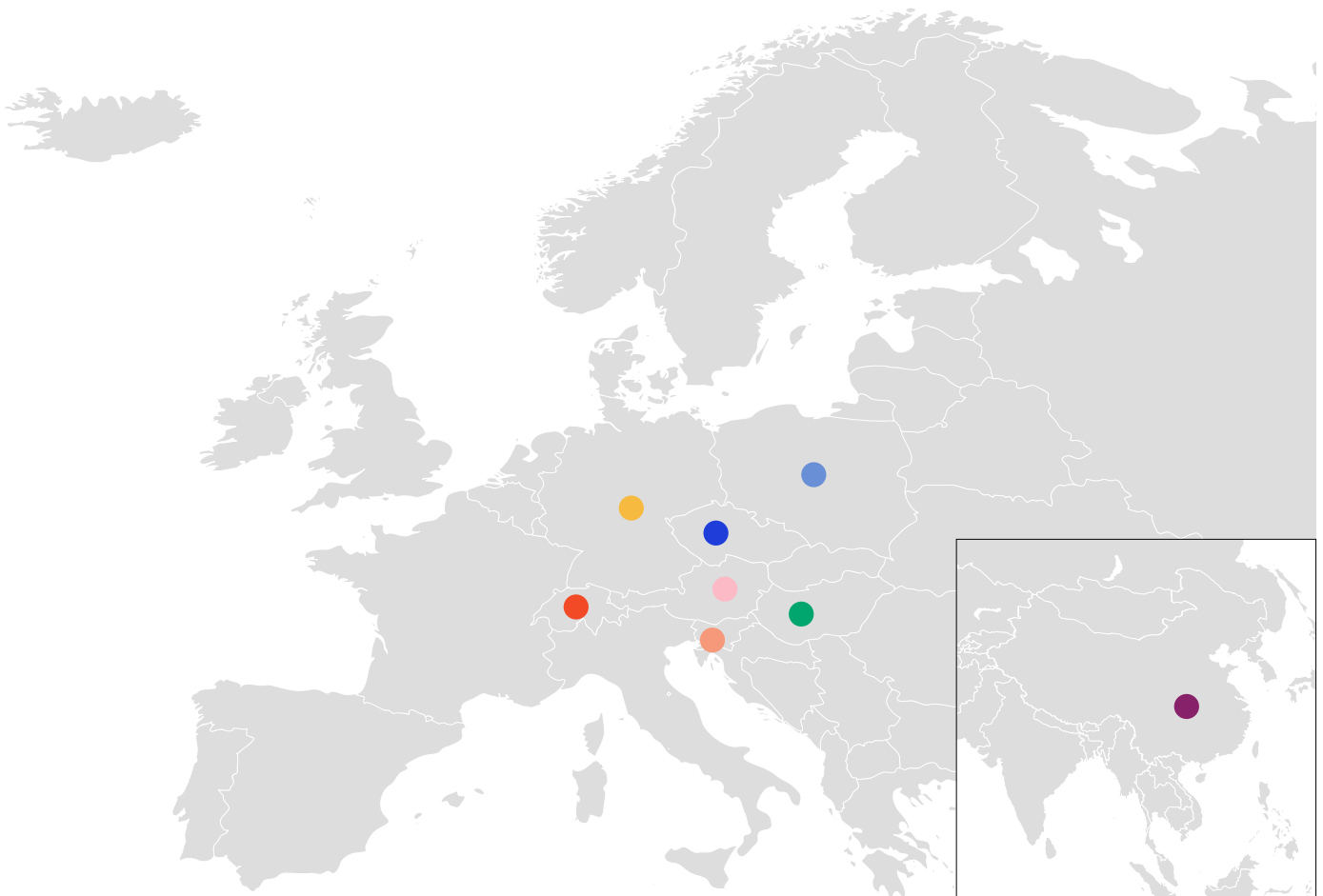
Das GS-Zeichen zeigt an, dass ein unabhängiges Prüfunternehmen, wie in unserem Fall Intertek, das Produkt auf seine Sicherheit überprüft hat. Dies umfasst Tests und Bewertungen gemäß den geltenden gesetzlichen Vorschriften und Normen. Das GS-Zeichen ist eine freiwillige Kennzeichnung, die von Herstellern beantragt werden kann, um zu zeigen, dass ihre Produkte sicher sind und die Anforderungen des deutschen Produktsicherheitsgesetzes (ProdSG) erfüllen.

Beschaffung

Visplay verfolgt eine diversifizierte Beschaffungsstrategie, die höchste Qualitäts- und Effizienzstandards sicherstellt. Um weltweit agierende Kunden effizient und ressourcenschonend zu beliefern, wird für sie die Produktion und Kommissionierung teilweise direkt über Lieferanten in China abgewickelt. Diese Strategie hilft uns, unnötige Transportkosten einzusparen und CO₂-Emissionen zu reduzieren.

Für alle weiteren Aufträge beschränken wir unsere Beschaffung auf Länder in Europa (69,3 Prozent). Mit einem Schwerpunkt auf Deutschland, der Tschechischen Republik und Ungarn zeichnet sich unser Netzwerk durch hochwertige Produktionsstandards und wettbewerbsfähige Konditionen aus. Im Folgenden finden Sie eine prozentuale Aufschlüsselung der Beschaffungsländer nach Gesamtgewicht.

China	30,7 %
Deutschland	29,0 %
Tschechien	15,1 %
Schweiz	10,6 %
Ungarn	9,3 %
Österreich	4,1 %
Polen	0,7 %
Slowenien	0,5 %



Lieferanten-Verhaltenskodex



Der Zweck des Kodex' besteht darin, die Einhaltung von Sozial- und Umweltstandards sicherzustellen. Er basiert auf den Konventionen der Internationalen Arbeitsorganisation (ILO), der Allgemeinen Erklärung der Menschenrechte der UN, den UN-Konventionen über die Rechte von Kindern und gegen die Diskriminierung von Frauen, dem UN Global Compact sowie den sowie den OECD-Leitsätzen für multinationale Unternehmen. Ferner müssen alle geltenden nationalen und internationalen Gesetze und Vorschriften sowie industriellen Mindeststandards beachtet werden. Im Falle unterschiedlicher Anforderungen haben die strengeren Regelungen Vorrang.

Um die eigenen Qualitätsansprüche zu erfüllen, arbeitet Visplay eng mit seinen Lieferanten zusammen. Von Anfang an wird ein vertrauensvoller Dialog aufgebaut, der die unternehmerische Verantwortung in Bezug auf gesellschaftliche und Umweltaspekte für die Zusammenarbeit festlegt. Dabei werden relevante Kriterien bereits bei der Auswahl der Lieferanten angesprochen und gegebenenfalls durch zusätzliche Nachweise sichergestellt. Sämtliche für Lieferanten relevanten Informationen finden Sie hier online:

<https://visplay.com/de/downloads/informationen-fuer-neue-lieferanten>

<https://visplay.com/de/downloads/informationen-fuer-zugelassene-lieferanten>

Menschen

Arbeitssicherheit



Der Zuschnitt der Aluminiumprofile erfolgt erst nach Bestellung. Das schont Ressourcen und ermöglicht individuelle Kundenwünsche.

Im Rahmen unseres Engagements für Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz führt Visplay jährliche Sicherheitsunterweisungen durch, die von der Sicherheitsfachkraft des Berufsgenossenschaftlichen Arbeitsmedizinischen und Sicherheitstechnischen Dienstes (BAD) geleitet werden. Diese Schulungen sind für alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter verpflichtend. Die dazugehörigen Dokumente werden systematisch auf unserer Mitarbeiterplattform hinterlegt, um jederzeit einen einfachen Zugriff zu ermöglichen.

Der Sicherheitsbeauftragte überwacht die Einhaltung unserer Arbeitsschutzrichtlinien und leitet die quartalsweise stattfindenden Sitzungen des Arbeitssicherheits-Ausschusses. Diese dienen der kontinuierlichen Evaluierung und Verbesserung der Sicherheitsmaßnahmen.

Zur weiteren Unterstützung unseres Sicherheitskonzepts existiert eine detaillierte Betriebsanweisung, die allen Mitarbeitenden in der Produktion nicht nur zugänglich, sondern auch zur Pflicht gemacht wird. Diese Anweisung umfasst eine umfassende Gefährdungsbeurteilung, die regelmäßig überprüft und aktualisiert wird, um sicherzustellen, dass alle potenziellen Risiken am Arbeitsplatz minimiert werden. Ansonsten stellen wir bei Visplay allen Mitarbeitenden die notwendige Persönliche Schutzausrüstung (PSA) zur Verfügung, um einen hohen Standard an Sicherheit und Schutz im Betrieb zu gewährleisten.

Visplay als Arbeitgeber



Unsere Büros fördern nicht nur eine kreative Zusammenarbeit, sondern bieten auch Raum für Ruhe und Konzentration.

Visplay legt großen Wert auf inspirierende Arbeitsumgebungen und flexible Arbeitsbedingungen. Unser Ziel ist es, dauerhaft anregende Arbeitsverhältnisse für alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zu schaffen. Unser Benefitprogramm konzentriert sich auf Familie und Beruf, Gesundheit, Ökologie und persönliche Weiterentwicklung. Unsere Kantine bietet subventionierte, zunehmend vegetarische und vegane Menüs aus regionalen und saisonalen Zutaten, um eine gesunde Ernährung zu unterstützen. Gemeinsame Team-Events runden das Angebot ab.

Bei Visplay wissen wir, dass zufriedene Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter entscheidend zum Erfolg und zur Beständigkeit unseres Unternehmens beitragen. Deshalb ist es uns ein besonderes Anliegen, eine inspirierende und angenehme Arbeitsatmosphäre zu schaffen, die nicht nur die Produktivität steigert, sondern auch eine gesunde Work-Life-Balance fördert. Um das Wohlergehen unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zu unterstützen, bieten wir ein breites Spektrum an Leistungen und Vorteilen an.

Benefits

Flexible Arbeitszeiten & Homeoffice

Visplay ermöglicht durch flexible Arbeitszeiten und Gleitzeitmodelle eine ausgewogene Work-Life-Balance. Zudem fördern wir moderne Arbeitsformen, indem wir den unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern ermöglichen, im Homeoffice oder remote zu arbeiten, sofern das Tätigkeitsfeld der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter das zulässt. Dies unterstreicht unser Bestreben, eine dynamische und anpassungsfähige Arbeitsumgebung zu schaffen. Für diejenigen, die ihren Arbeitsort zeitweise verändern möchten, ermöglicht Visplay auf Antrag, im Rahmen einer Workation den Arbeitsplatz weltweit zu verlagern.

Betriebliche Altersvorsorge

Visplay nimmt die finanzielle Sicherheit seiner Mitarbeiter ernst und gewährleistet sie durch die Einführung einer betrieblichen Altersvorsorge. Diese wird gemeinschaftlich von Visplay und den Mitarbeitern finanziert und zielt darauf ab, die Versorgung im Alter zu verbessern und das Unternehmen als attraktiven Arbeitgeber zu positionieren.

Anspruch auf Sonderurlaub

Visplay erkennt die Bedeutung von Flexibilität nicht nur im täglichen Arbeitsumfeld, sondern auch in besonderen Lebenslagen an. Deshalb bieten wir unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern die Möglichkeit, Sonderurlaub für wichtige persönliche Ereignisse in Anspruch zu nehmen. So können sie sich um wichtige persönliche Angelegenheiten kümmern, was sich positiv auf die Balance zwischen Beruf und Privatleben auswirkt.

Gesundheitsförderung

Durch regelmäßige medizinische Eignungsuntersuchungen, die im Einklang mit den Arbeitsmedizinischen Vorsorgeverordnungen stehen, gewährleisten wir die Gesundheit und Sicherheit der Belegschaft. Wir ermöglichen unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern den Zugang zu präventiven Gesundheitsmaßnahmen durch die Inanspruchnahme unseres innerbetrieblichen Gesundheitsangebots, das vom Betriebsarzt bereitgestellt wird.

Anerkennung der Betriebszugehörigkeit

Visplay schätzt Loyalität und Engagement und belohnt langjährige Betriebszugehörigkeit mit speziellen Jubiläumswendungen. Ab dem fünften Dienstjahr erhalten die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter finanzielle Boni oder optionale Zusatzurlaubstage. Diese Zuwendungen steigen mit der Betriebszugehörigkeit, um die Wertschätzung für langjährige Mitarbeitende zu unterstreichen.

Kantine

Wir legen großen Wert auf ein ausgewogenes Verpflegungsangebot für unsere Mitarbeitenden. Unsere subventionierte Kantine bietet saisonale Speisen an, um Qualität und Frische zu garantieren. Zusätzlich wird regelmäßig das vegetarische und vegane Speiseangebot erweitert, um alternative, umweltbewusste Ernährungsoptionen zu unterstützen. Damit möchten wir als Arbeitgeber sowohl zur Gesundheit unserer Mitarbeitenden als auch zur ökologischen Verantwortung beitragen.

Jobrad Leasing

Im Rahmen von Mobilitätslösungen steht unsere Teilnahme am Jobrad-Programm, welches nachhaltige Mobilität und gesundheitsbewusstes Pendeln unterstützt. Es bietet eine umweltfreundliche Lösung, die aktiv zur Gestaltung eines positiven und gesundheitsförderlichen Arbeitsumfeldes beiträgt.

Rabatte auf Vitra

Als Mitarbeiterin und Mitarbeiter von Visplay erhält man attraktive Rabatte auf Produkte von Vitra und Artek.

Vitra Campus & Design Museum

Neben dem allgemeinen Erlebnis auf dem Vitra Campus genießen die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter freien Eintritt zu den Ausstellungen des Vitra Design Museums.

Personalentwicklung



76 %

der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind männlich.

24 %

der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind weiblich.

Ø 11,2

Jahre beträgt die durchschnittliche Firmenzugehörigkeit.

3,0 %

Krankheitstage (5,5 % in der Logistik/Produktion und 1,8 % in der Administration). Damit liegen wir unter dem deutschlandweiten Durchschnittswert von 5,5 %.

0

meldepflichtige Arbeitsunfälle

Daten & Fakten

Abfall-Management

Im Jahr 2023 haben wir unseren Fokus auf effizientes Recycling und Abfall-Management weiter verstärkt. Es gelang uns, eine Vielzahl von Materialien – darunter Papier, Metalle und biologische Abfälle – erfolgreich zu trennen und einer Wiederverwertung zuzuführen. Diese Bemühungen führten zur Sammlung von insgesamt 91,75 Tonnen separierter Abfallfraktionen. Diese Zahl verdeutlicht unser kontinuierliches Bestreben, durch verbesserte Trenn- und Recyclingprozesse nicht nur die Ressourceneffizienz zu erhöhen, sondern auch die Umweltbelastung signifikant zu reduzieren. Unser Ziel ist es, diese Prozesse fortlaufend zu optimieren und die Ergebnisse jährlich zu verbessern, um einen noch größeren Beitrag zum Umwelt- und Klimaschutz zu leisten.

Angaben in Tonnen	2021	2022	2023
● Stahlschrott	11,31	9,93	20
● Aluminium	14,16	13,62	13,3
● Holz	24,24	12,35	16,68
● Gemischte Gewerbeabfälle	/	7,05	5,64
● Kunststoff (Folie)	10,82	7,8	1,53
● Kartonage / Papier	16,22	8,84	7,68
● Mischschrott	/	/	3,52

Die Zunahme an Stahlschrott, Mischschrott und Holz geht auf die Renovierung des Schauraums in Weil am Rhein zurück, die 2023 stattgefunden hat. Der neue Schauraum Flow ist ausschließlich aus eigenen Systemen gebaut, die noch lange verwendet und danach vollständig und sortenrein recycelt werden können.

Verpackung



Das Hauptziel jeder Verpackung ist es, das Produkt während des gesamten Lieferprozesses zu schützen. Dabei legen wir besonderen Wert darauf, keine Verbund-, sondern ausschließlich Mono-Materialien zu verwenden und darüber hinaus die Anzahl der verschiedenen Materialien pro Verpackungssystem möglichst gering zu halten. Nachhaltige Verpackungen müssen nicht zwingend plastikfrei sein, sondern sollten bei ganzheitlicher Betrachtung der Wertschöpfungskette zu einer geringeren Umweltbelastung führen. Der Einsatz von Kunststoffverpackungen aus Monomaterialien kann sinnvoll sein, um beispielsweise Produktschäden zu reduzieren oder die Transportkosten zu senken.

In Deutschland beteiligt sich Visplay am Dualen System, das die Recyclingfähigkeit seiner Verpackungen sicherstellt, insbesondere durch das „Gelber Sack“-Recyclingsystem für Kunststoffe. Die verwendete Kunststoffolie enthält mindestens 50 Prozent recyceltes Material, und die Kartonverpackungen erfüllen die FSC-Standards.

Transport



Visplay organisiert die Transportlogistik so, dass möglichst nur voll beladene Lkw die Produktionsstätten verlassen. Überseetransporte erfolgen in der Regel per Schiff und nur in Ausnahmefällen per Luftfracht. Sondertransporte vermeiden wir, wann immer das möglich ist. Für einige unserer weltweit agierenden Kunden erfolgt die Produktion und Kommissionierung teilweise direkt über Lieferanten in China. Dies hilft dabei, unnötige Transportkosten einzusparen und die CO₂-Emissionen zu reduzieren.

Unsere Produkte sind, sofern möglich, platzsparend in einem Flat Pack verpackt, sodass möglichst wenig Verpackungsabfall entsteht. Zugleich nutzen wir den Laderaum so effizient wie möglich.

Energieeffizienz



Im Gebäude des portugiesischen Architekten Alvaro Siza befinden sich die Bereiche Logistik und Produktion.

Im Rahmen des Umwelt-Engagements auf dem Vitra Campus, profitieren wir bei Visplay von den Energieeffizienzmaßnahmen, die unsere Muttergesellschaft Vitra umgesetzt hat und auch zukünftig umsetzen wird. Alle neu errichteten Gebäude auf dem Campus sind mit fortschrittlicher Gebäudetechnologie ausgestattet. Seit 2007 ist Vitra Mitglied der Deutschen Gesellschaft für Nachhaltiges Bauen (DGNB). Die Produktionsstätten in Weil am Rhein beziehen seit 2008 ihren Strom vollständig aus Wasserkraft. Zudem wird auf den Dächern der Produktionshallen durch Photovoltaik-Anlagen zusätzlicher Solarstrom erzeugt. Dank dem Anschluss an das Fernwärmenetz der Stadt Weil am Rhein werden 22 Prozent der Heizenergie des Vitra Campus CO₂-neutral und aus erneuerbaren Energiequellen erzeugt.

Informationen zu Nachhaltigkeit bei Vitra finden Sie hier:
<https://www.vitra.com/sustainability>

Energieverbrauch

Der Großteil der Wertschöpfung findet über Lieferanten und Partnerunternehmen statt, weswegen die hier aufgezeigten Energiedaten nur einen geringen Teil des Gesamtfußabdrucks unserer Produkte und Dienstleistungen abbilden können. Um die Umwelt zu schonen und unsere Systeme auch in Zukunft zu attraktiven Konditionen anbieten zu können, sind wir bestrebt, die Energieverbräuche weiterhin kontinuierlich zu senken.

Bis 2025 möchten wir die gesamten Auswirkungen unserer Wertschöpfungskette auf die Umwelt messen und transparent machen.

		2022	2023
● Strom	kWh	145.478	142.717
● Gas	m ³	50.772*	19.293
● Wasser	m ³	405,00 *	138,31

*Ungenauere Werte, die durch den Einbau weiterer Zähler in einem gemeinsam mit anderen Unternehmen genutzten Gebäude und einer genaueren Zurechnungsmethode 2023 deutlich gesenkt werden konnten.

Prozesse



Visplay hat ein integriertes Management-System etabliert, das die Qualität von Produkten und Prozessen, Umweltstandards sowie die Gesundheit und Sicherheit am Arbeitsplatz gewährleistet und kontinuierlich verbessert. Seit 1993 ist das Qualitätsmanagement nach ISO 9001 und das Umweltmanagement seit 1997 zunächst nach EMAS und ab 2000 nach ISO 14001 zertifiziert.

Neben diesen Zertifizierungen stellt Visplay durch regelmäßige Audits und kontinuierliche Weiterbildung seiner Mitarbeiter sicher, dass es den höchsten Standards in Bezug auf ethisches Verhalten, Sicherheitsmaßnahmen und Datenschutz gerecht wird.

Die ersten Zertifizierungen fanden noch unter dem Namen Vitrashop statt, dem Unternehmen, aus dem Visplay im Jahr 2001 hervorging.



Kontakt

Dieser Bericht behandelt die zentralen Themen gemäß unserem Verständnis von Nachhaltigkeit. Ab sofort werden wir jährlich über die nachhaltige Transformation unseres Unternehmens informieren. Der vorliegende Bericht wurde im Juni 2024 veröffentlicht.

Wir möchten offen und transparent mit unserem Entwicklungsprozess umgehen. Kontaktieren Sie uns gerne über info@visplay.com.

Visplay GmbH
Charles-Eames-Str. 2
79576 Weil am Rhein, Deutschland
+49 7621 986 5800, info@visplay.com
www.visplay.com

Text, Fotos & Layout: Visplay
Lektorat: Roland Reischl